

zur Vogelwelt fördern, um so die Bestrebungen des Vogelschutzes zu unterstützen. Diese Aufgabe zu lösen ist der anregend geschriebene Text wohl geeignet und das Erscheinen des Buches deshalb zu begrüßen. Bei einer etwa nötig werdenden Neuauflage dürfte auf die Bilder etwas mehr Aufmerksamkeit gewandt werden. Dr. Carl R. Hennicke.

Literatur-Uebersicht.

(Ueber anonym oder pseudonym erschienene Artikel wird nicht referiert.)

- Karl Berger. Das Gelege der Goldammer. (Mitteilungen über die Vogelwelt V Seite 49.)
Sorgfältige Studie über die Fortpflanzungsgeschichte der Goldammer.
- Theo van Gery-Germany. Der Gassenbub vom Dorfe. (Ebenda Seite 59.)
Tritt warm für den Sperling ein.
- H. Hocke. Einiges aus dem Leben unserer Vögel. (Natur und Haus XIII Seite 180.)
Biologische Mitteilungen.
- Hermann Löns. Murkerichs Minnefahrt. (St. Hubertus XXIII Seite 139.)
Poetische Schilderung des Schnepfenstriches.
- O. von Notzrenck. Einbürgerung von Trutwild. (Ebenda Seite 143.)
Durch zahlreiche Illustrationen erläuteter Bericht.
- A. von Ganzkow. Von der Waldschnepfe. (Ebenda Seite 155.)
Beschäftigt sich hauptsächlich mit dem Zug der Waldschnepfe.
- Daniel und Wilhelm Schuster. Vom Storch. (Ebenda Seite 158.)
Biologisches.
- Wilhelm Schuster. Alte Kranich-Historien. (Ebenda Seite 172.)
- O. Abbes. Perlhühner. (Ebenda Seite 175.)
Hauptsächlich Jagdliches.
- J. Richter. Zur Minnezet des Auerhahns. (Ebenda Seite 181.)
Jagdliches.
- Adolf Müller. Das Ziehen der Waldschnepfe. (Ebenda Seite 188.)
Erklärt sich mit den Ansichten von Ganzkows einverstanden.
- M. Marek. Der 13. März 1905. (Ebenda Seite 224.)
Weist nach, dass der 13. März ein hervorragender Schnepfenzugtag war und will dadurch beweisen, dass das Steigen des Luftdrucks in den Mittelmeerlandern den Beginn des Frühjahrszuges bedeutet, da am 13. März ganz Frankreich, Deutschland und ein Teil Oesterreichs im Bereiche der äquatorialen Seite der barometerischen Depression und südwestlicher Winde lagen.
- J. Luginbühl. Waghalsige Stücklein an der Geissmundfluh. (Ornithologischer Beobachter IV Seite 33.)
Bericht über das Ausnehmen verschiedener Wanderfalkenbruten.
- O. le Roi. Hat die Gebirgsbachstelze (*Mot. boarula*) als richtiger Zugvogel zu gelten? (Ebenda Seite 35.)
Ist der Ansicht, dass es unter den Gebirgsbachstelzen Zug- und Standvögel giebt, dass aber die meisten Zugvögel sind.

- S. A. Weber. Das Eichhörnchen als Nestplünderer. (Ebenda S. 46.)
Hält das Eichhörnchen für einen Nestplünderer gefährlicher Art.
- Ernest Feltgen. Eine Beobachtung über den Star. (Fauna XIV Seite 38.)
Beschreibung eines einzelnen Stares und seiner Gewohnheiten.
- Ernest Feltgen. Aus der Naturgeschichte des Kuckucks. (Ebenda Seite 154.)
Populärer Vortrag.
- Ernest Feltgen. Ein Wort über den Vogelschutz und den wirtschaftlichen Wert einheimischer Vögel. (Ebenda Seite 199.)
Spricht sich für die Notwendigkeit des Vogelschutzes aus ethischen und wirtschaftlichen Gründen aus.
- Karl Künkel. Wie meine Frau junge Schwalben aufzog. (Mitteilungen d. Badisch. Zoolog. Vereins Nr. 17.)
Geglückte Aufzucht junger Schwalben.
- E. S. Cameron. Nesting of the Golden Eagle in Montana. (The Auk 1905 Seite 158.)
Mit zahlreichen interessanten photographischen Aufnahmen geschmückte Skizze über die Fortpflanzungsgeschichte von *Aquila chrysaetos* nach einem in der Nähe der Besingung des Berichterstatters brütenden Paare.
- A. Szielasko. Die Gestalt der Vogeleiern. (Journal für Ornithologie LIII Seite 273.)
Verfasser bringt die Gestalt der Vogeleiern unter bestimmte Gesetze und drückt die Eikurve durch eine Gleichung vierten Grades, die von drei Konstanten abhängt, aus. Diese rechnerisch zu ermittelnden Konstanten legen die Form des Eies durch Zahlenwerte fest. Die mathematische Berechnung der Eigestalt ist in vielen Fällen ein brauchbarer Hilfsfaktor zur Unterscheidung von Vogeleiern. Die Form des Eies ist bedingt durch die Elastizitätsverhältnisse der Uteruswand. Die Vogeleiern haben eine für die Erhaltung der Art zweckmäßige Form.
- Paul Kollibay. Die paläarktischen Apodiden. (Ebenda Seite 297.)
Beschreibt die verschiedenen Formen von *Apus apus* und stellt eine neue Form, *Apus apus carlo*, auf. Den Schluss bildet eine Übersicht der paläarktischen Apodiden.
- E. Rey. Beobachtungen über den Kuckuck in den Jahren 1897 bis 1904. (Ebenda Seite 304.)
Beschreibung der Funde von 25 weiteren Kuckuckseiern.
- Otto Leege. Avifaunologischer Jahresbericht von der Nordseeinsel Juist für 1903. (Ebenda Seite 311.)
Schluss der im vorigen Jahre begonnenen Mitteilungen.
- Fritz Braun. Bemerkungen über den Vogelzug. (Ebenda Seite 330.)
Verfasser ist der Ansicht, dass die Ornithologie nicht eher zur Klarheit über die Gründe des Vogelzuges kommen wird, als bis sie die Methode der Untersuchung wechselt und wie die Ichthyologie den Fisch so den Vogel selbst und seinen Körperzustand zum Objekt der Untersuchung macht.
- J. Thienemann. IV. Jahresbericht (1904) der Vogelwarte Rossitten der Deutschen Ornithologischen Gesellschaft. (Ebenda Seite 360.)
Nach einem allgemeinen Teil giebt ein wissenschaftlicher Teil avifaunologische Mitteilungen, dem ein Bericht über den Vogelzugsversuch und einige Bemerkungen über künstliche Winterfütterung der Vögel, namentlich der Meisen, folgt. Den Schluss bildet eine meteorologische Tabelle.

- F. Käfflein. Die Vögel und die Gefahr ihrer Ausrottung. (Deutscher Tierfreund IX Seite 57.)
- Stiefelhagen. Ueber praktischen Vogelschutz durch die Volksschulen. (Ebenda Seite 64.)
- Florentine Mergen. „Auch ein Vogelschutz“. (Ebenda Seite 128.)
Verfasserin empfiehlt, Nester zu suchen und dann jedes einzelne der Nester nach Möglichkeit vor Gefahren zu bewahren.
- W. A. Engholm. Skrattmäsen (*Larus ridibundus*). (Sv. Jägareförb. Nya Tidskr. XLIII Seite 40.)
Kurze Naturgeschichte der Laelmöve mit Tafel.
- F. Zschokke. Der Lämmergeier in der Schweiz. (Jahresbericht der Ornithol. Ges. Basel 1904 Seite 16.)
Ausführlicher Nekrolog des Lämmergeiers in der Schweiz.
- H. Göpel. Ueber Nistweise von *Linota exilipes* (Coes). (Zeitschrift für Oologie XIV Seite 181.)
- A. Reichenow. Benennung der äusseren Teile des Vogelkörpers und Messungen. (Ornithol. Monatsber. XIII Seite 43.)
Dankenswerte Zusammenstellung der Terminologie, die hoffentlich allgemeine Einführung findet.
- I. Thienemann. Vogelwarte Rossitten. (Ebenda Seite 48.)
Vorkommen von *Turdus atrigularis* und Bericht über den Vogelzugversuch.
- von Quistorp. *Larus fuscus* als Raubvogel. (Ebenda Seite 50.)
Beobachtete an der Peene, dass *Larus fuscus* eine Ente jagte, sie tötete und zu kröpfen begann.
- Lowice. Schnepfenstrich. (Deutsche Jägerzeitung XLIV Seite 766.)
Jagdliches.
- Alberti. Auerhahnbalz. (Ebenda Seite 773.)
Jagdliches.
- E. Rettig. Am Seeadlerhorst. (Ebenda Seite 816.)
Jagdliches.
- E. Peters. Birkhahnbalz. (Ebenda Seite 818.)
Jagdliches.
- Rudolf. Gibt die Schnepfe andere als Balzlaute von sich? (Deutsche Jägerzeitung XLV Seite 11.)
Verfasser schoss eine Schnepfe, die beim Aufstehen zwei schnell hintereinanderfolgende Laute von sich gab, die wie „gäk, gäk“ klangen.
- C. Cronau. Noch einmal das Rothuhn und Kreuzungserfolge. (Ebenda Seite 24.)
Polemisches.

Inhalt: Neue Mitglieder. — Prof. Dr Killerman: Zur Singdrosselfrage. — Hermann Löns: Der Bornbusch. — H. Krohn: Die Brutverbreitung der Möven und Seeschwalben in Deutschland (Schluss). — Dr. E. Rey: Mageninhalt einiger Vögel. — P. C. Lindner: Zum zweiten Male auf ornithologischer Tour in Bosnien und der Herzegovina im Jahre 1904. II. (Schluss.) — J. Rohweder: Zur Vorgeschichte der Vogelwarte Helgoland. — Wilhelm Schuster: Der holsteinisch-norddeutsche bzw. nördlich littorale Kormoran. — Bücher-Besprechungen. — Literatur-Uebersicht.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1905

Band/Volume: [30](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Literatur-Uebersicht. 350-352](#)